



Verein für Demokratie und Vielfalt  
in Schule und beruflicher Bildung

Berlin, 27.11.2017

Der *DEVI e.V. - Verein für Demokratie und Vielfalt in Schule und beruflicher Bildung* - ist ein gemeinnütziger Verein und ein freier Träger der politischen Bildungsarbeit. Der Schwerpunkt der Arbeit des Vereins liegt in der beruflichen Bildung. Es werden sowohl Angebote der Prävention von Rechtsextremismus, Diskriminierungen und religiös motiviertem Extremismus, als auch der Demokratiepädagogik entwickelt, erprobt und in Regelstrukturen übertragen. Die Projekte werden in Berlin, Brandenburg und Hamburg durchgeführt. Mehr zum DEVI e.V. unter [www.demokratieundvielfalt.de](http://www.demokratieundvielfalt.de).

### **Stellenausschreibung**

#### **Wir suchen eine/n Bildungsreferent/in für das Projekt „Oberstufenzentren für Zusammenhalt, Demokratie und Vielfalt“ zum 15.1.2018**

**Die Aufgaben:** Das Projekt hat das Ziel Zusammenhalt, Demokratie und Vielfalt zu stärken und gegen Rechtsextremismus und Diskriminierungen in Einrichtungen der beruflichen Bildung zu wirken. Sie sind für die erfolgreiche Umsetzung der Projektaktivitäten in Brandenburg verantwortlich. Der Schwerpunkt liegt in der der Entwicklung und Durchführung von Angeboten für Schüler/innen und Auszubildende und beim Aufbau des Projekts im Land Brandenburg.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Selbstständige Organisation, Konzeption und Durchführung von Fortbildungen und Workshops mit Schüler/innen und Auszubildenden.
- Die Beratung und Begleitung von beruflichen Schulen.
- Aufbau und Pflege von Kooperationen mit beruflichen Schulen und Trägern in der Brandenburger Projektlandschaft.
- Die Vertretung des Trägers im Land Brandenburg.
- Mitarbeit bei der inhaltlichen Weiterentwicklung des Projektes.
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit und Erstellen von Texten.
- Anleitung von Honorarkräften.
- Administrative Aufgaben (Adressdatenbank, Honorarverträge, Abrechnungen, etc.).

**Das Anforderungsprofil:** Für die Stelle ist mindestens ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl., Master oder gleichwertiger Abschluss) und Berufserfahrung in der Bildungsarbeit mit Jugendlichen notwendig.

Gute Kenntnisse von Theorie und Praxis der Prävention von Rechtsextremismus und Diskriminierungen, als auch der Demokratiepädagogik, werden erwartet. Erfahrungen und Kenntnisse in der beruflichen Bildung sind von Vorteil. Berufserfahrung in der Netzwerkarbeit für Projekte der politischen Bildungsarbeit und bei der Fortbildung von Schüler/innen und Auszubildenden sind erwünscht. Sie sollten über ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative, Zeit- und Selbstmanagement sowie Koordinationsgeschick verfügen. Weiterhin sollten Sie gute Team- und Kommunikationsfähigkeiten mitbringen.

**Wir bieten:** Einen eigenständigen und verantwortungsvollen Arbeitsbereich in der Präventionsarbeit von Rechtsextremismus und Diskriminierungen in Einrichtungen der beruflichen Bildung, die Zusammenarbeit mit erfahrenen und engagierten Kolleg/inn/en in einem kooperativen Team, sowie die enge Kooperation mit zahlreichen Bildungsträgern und Akteuren im Themenfeld.

Die Tätigkeit hat einen Umfang von 30 Wochenstunden (flexible Zeiteinteilung) und ist zunächst bis zum 31.12.2018 befristet. Eine jährliche Verlängerung ist vorbehaltlich einer weiteren Bewilligung des Projektes möglich. Das Projekt hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2019. Eine Fortsetzung wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVL Berlin EG 11. Der Dienstsitz ist in Berlin und in Potsdam.

Ihre Bewerbung im PDF-Format (Bewerbungs- und Motivationsschreiben sowie Lebenslauf) senden Sie bitte bis zum **12. Dezember 2017** per E-Mail an: [michael.hammerbacher@devi.berlin](mailto:michael.hammerbacher@devi.berlin).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Fragen an:

DEVI e.V.

Michael Hammerbacher

Ramlerstr.27

13355 Berlin

Tel: 030. 475 956 – 41

[www.demokratieundvielfalt.de](http://www.demokratieundvielfalt.de)